

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

# **LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**

**Reihe 2**

**Gartenbau und Weinbau**

**III. Wein**

**Weinmosternte**

**1962**



Bestellnummer: B 2/III - 7/62

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

	Seite
1. Die Weinlese 1961 . . . . .	3
2. Texttafeln	
a) Allgemeine Angaben . . . . .	3
b) Ernteschätzungen . . . . .	4
c) Ernterträge nach Weinbaulandschaften . . . . .	6
d) Verkaufserlöse Most . . . . .	7
e) Verkaufserlöse Speisetrauben . . . . .	7
3. Ende der Reife . . . . .	8
4. Reiflöcher, Mosterträge und Güte des Mostes	
a) Weinbau insgesamt . . . . .	10
b) Weinbau . . . . .	14
c) Rotwein . . . . .	18
d) Most aus gemischten Beständen . . . . .	21
5. Mostgewicht und Säuregehalt . . . . .	22
6. Mosterträge wichtiger Rebsorten . . . . .	26
7. Mostausbeute wichtiger Rebsorten . . . . .	28

\*\*\*

Die letzte Beschreibung der Methoden ist in "Statistik der Bundesrepublik Deutschland", Band 206, erschienen.

Erschienen im Januar 1963

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Einzelpreis DM 1,50

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer C II 4 veröffentlicht



63304 z

In der Berichterstattung von Ende November, mit der die endgültigen Ergebnisse für 1962 festgestellt wurden, fand die Witterung überwiegend (bei 61 % der Berichterstatter) eine Beurteilung als gut für die Reben und Trauben, daneben bei einem Drittel der Berichterstatter als mittel. Die Angaben lassen eine leichte Verschlechterung gegenüber der letzten Meldung erkennen, die auch in der Beurteilung des Temperaturverlaufes und der Sonnenscheindauer sichtbar wird. Dagegen zeigt die Beurteilung der Niederschläge eine Verbesserung, da der Anteil der Bezirke mit zu geringen Niederschlägen sich von drei Viertel auf reichlich die Hälfte verminderte. Zu reichliche Niederschläge wurden von keinem Gebiet gemeldet. Besondere Wetterschäden sind auch im November kaum aufgetreten. Somit schloß das Anbaujahr mit im ganzen recht günstigen Witterungsverhältnissen ab, nachdem es bis in den September für den Weinbau wenig geeignete Bedingungen geboten hatte.

Die Angaben über das Ende der Lese zeigen eine weitgehende Ähnlichkeit zu den entsprechenden Angaben für das Vorjahr, für die auf den Bericht LFF 2/II-1961/7 verwiesen wird. Entsprechende Angaben für 1960 finden sich im Statistischen Bericht III/13/82. Die günstige Herbstwitterung gestattete es, die Trauben länger hängen zu lassen, wodurch die Qualität sich verbesserte.

Allgemeine Angaben über die Witterung  
in % der Meldungen mit einschlägigen Angaben

Berichtsgegenstand	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Bundesgebiet 1)		
							November 1962	Oktober 1962	November 1961
Witterung für die Reben u. Trauben									
schlecht	-	-	5	1	-	-	3	1	2
mittel	50	41	49	28	22	-	36	33	31
gut	50	59	46	71	78	100	61	66	67
Besondere Wetterschäden									
keine	100	93	94	96	100	100	96	94	100
schwache	-	7	4	2	-	-	3	3	0
mittlere	-	-	2	2	-	-	1	2	-
starke	-	-	0	0	-	-	0	1	-
Niederschläge									
zu gering	-	56	48	66	47	-	56	73	5
ausreichend	100	44	52	34	52	100	44	27	91
zu hoch	-	-	0	0	1	-	0	0	4
Temperaturverlauf									
ungünstig	-	11	10	2	1	-	5	3	6
normal	75	33	58	36	42	17	46	32	.
günstig	25	56	32	62	57	83	49	65	94
Sonnenscheindauer									
zu gering	-	4	10	2	2	-	5	2	.
genügend	75	63	76	56	70	100	67	48	.
reichlich	25	33	14	42	28	-	28	50	.

1) Weinbautreibende Länder.

Die endgültige Schätzung des Hektarertrages ergab für den Weinmost insgesamt 58,5 hl, das sind 9 % mehr als 1961. Der Ertrag entspricht aber etwa der Hälfte von 1960 und rund drei Viertel der Hektarerträge von 1958 und 1959. Von diesen 3 Jahren abgesehen, wurden in den letzten 10 Jahren niedrigere Hektarerträge festgestellt als 1962. Gegenüber der Vorschätzung von Oktober trat eine Verminderung um 2 % ein. Ein ähnlicher Vorgang wurde in den letzten 10 Jahren nur einmal beim Weißmost 1955 beobachtet, damals wie 1962 zugleich mit einer gewissen Verbesserung beim Rotmost. Die Schätzung für den Weißmost ging von 60,1 hl im Oktober auf 58,7 hl zurück. Die Verbesserung beim Rotmost von 62,2 hl im Oktober auf 63,8 hl im November wurde durch eine Erhöhung in Baden-Württemberg und Bayern veranlaßt. Ebenso ist beim Most aus gemischten Beständen mit 40,5 hl eine geringfügige Zunahme gegenüber dem Oktober 1962 erfolgt.

Die Schätzung der Hektarerträge für die wichtigeren Rebsorten zeigt bei Berechnung mit den Flächen der Rebsortenermittlung 1960, daß der Silvaner mit etwa 50 hl den Riesling mit etwa 59 hl nicht erreicht und daß der Müller-Thurgau mit etwa 70 hl den Riesling noch um 17 % übertrifft. Den höchsten Hektarertrag hat wiederum der Elbling mit etwa 112 hl aufzuweisen. Beim Portugieser beträgt der Hektarertrag mit rund 79 hl mehr als das Doppelte des Burgunders mit 32 hl. Das sind beim Silvaner, Riesling und Burgunder fast die gleichen Erträge wie 1961, während Müller-Thurgau und Portugieser das vorjährige Ergebnis um je 9 hl übertrafen.

Die gesamte Mostmenge beläuft sich auf 3,93 Mill. hl und ist um 10 % größer als 1961 mit 3,57 Mill. hl. Der Unterschied gegenüber dem Vorjahr ist hier größer als beim Hektarertrag, da die ertragfähige Rebfläche um fast 900 ha auf 67 137 ha zunahm. Die Menge des Weißmostes wird auf 3,25 Mill. hl geschätzt gegen 2,96 Mill. hl 1961, die des Rotmostes auf 0,55 Mill. hl gegen 0,50 Mill. hl 1961, die des Mostes aus gemischten Beständen auf 0,12 gegen 0,11 Mill. hl. Die Gesamtmenge liegt ebenso wie die Menge des Weißmostes um 2 %, die des Rotmostes um 8 % über dem Durchschnitt 1956/61. Der Most aus gemischten Beständen bleibt infolge des Rückganges der Anbauflächen um 29 % hinter dem Durchschnitt zurück.

Entwicklung der Schätzungen beim Weinmost  
in hl je ha (Bundesgebiet)

Jahr	Weinmost insgesamt			Weißmost			Rotmost		
	Sept.	Okt.	Nov.	Sept.	Okt.	Nov.	Sept.	Okt.	Nov.
1953	-	40,4	45,1	-	43,0	48,2	-	45,5	48,8
1954	-	52,6	52,6	-	54,0	54,0	-	58,9	58,9
1955	-	40,0	40,1	-	40,9	40,7	-	44,2	46,5
1956	-	14,7	15,6	-	16,9	17,9	-	5,8	6,2
1957	38,2	37,4	38,5	38,5	37,9	39,3	43,7	40,9	41,0
1958	63,9	75,8	81,1	64,5	76,6	81,4	68,8	82,1	88,8
1959	61,9	67,3	70,5	62,6	68,5	72,0	67,7	71,9	73,3
1960	82,0	107,4	115,9	82,3	107,5	116,1	88,2	121,4	127,2
1961	49,1	52,5	53,9	48,9	52,9	54,2	54,0	55,6	58,0
1962	57,3	59,5	58,5	57,5	60,1	58,7	61,2	62,2	63,8

Die Beurteilung der Güte des Mostes ergab für die sehr guten Moste mit 14 % und die guten Moste mit 46 %, also zusammen 60 %, fast die gleichen Anteile wie 1961. Dagegen ist der Anteil der mittleren Moste mit 30 % etwas geringer als im Vorjahr mit 34 %, während die geringen und sehr geringen Moste mit 10 % etwas stärker vertreten sind als 1961 mit 7 %. Im ganzen sind also nur unerhebliche Unterschiede in der Qualitätsbeurteilung gegenüber dem letzten Jahr festzustellen. Im Jahre 1960 waren zwar die Anteile der guten und sehr guten Moste wesentlich kleiner - zusammen etwa 40 % - aber die gesamte Menge guter und sehr guter Moste dürfte 1960 um rund ein Viertel größer gewesen sein als 1962. Die Anteile der Gütegruppen unterscheiden sich beim Weißmost und Rotmost nicht wesentlich von den Gesamtzahlen, abgesehen von dem kleineren Anteil geringer und sehr geringer Moste von 4 % beim Rotmost. Dagegen sind die Unterschiede zwischen den Weinbaugebieten sehr erheblich. Während besonders im Gebiet von Rheinland-Nassau und einigen Teilen von Nordwürttemberg die sehr guten Moste nur selten sind, erreichen sie z. B. in Rheinhessen, Nordbaden, Südbaden und Südwürttemberg-Hohenzollern recht beachtliche Anteile.

Eine Berechnung der Mostmengen für die einzelnen Rebsorten kann höchstens mit grober Annäherung erfolgen, da die Flächenveränderungen seit der Rebsortenermittlung 1960 nicht bekannt sind. Es wird daher in den Tabellen darauf verzichtet, Erntemengen für die Rebsorten nachzuweisen. Jedoch wird festgestellt, daß sich bei den geschätzten Hektarerträgen unter Zugrundelegung der Flächen von 1960 ungefähr folgende Anteile an der gesamten Mostmenge ergeben: Silvaner 29 %, Riesling 26 %, Müller-Thurgau 16 %, Portugieser 11 %. Von den übrigen Rebsorten erreicht keine einen Anteil von 5 % der gesamten Mostmenge.

Das durchschnittliche Mostgewicht als ein besonderes Kennzeichen für die Güte der Moste liegt mit 74° Oechsle beim Weißmost und 72° beim Rotmost über 1961 mit 73° bzw. 70° und allen weiteren Vorjahren bis 1955 mit Ausnahme von 1959. Mostgewichte von 80° und mehr sollen 34 % der Weißmoste und 22 % der Rotmoste gehabt haben gegen 24 % bzw. 14 % 1961 und 9 % bzw. 10 % 1960. Die gebietlichen Unterschiede machen sich bei den Mostgewichten in ähnlicher Weise wie bei den Anteilen der Gütegruppen bemerkbar.

Der durchschnittliche Säuregehalt hat mit 10,8 Promille beim Weißmost und 9,5 Promille beim Rotmost noch eine mittlere Höhe. Er bewegt sich oberhalb der Zahlen für 1959 bis 1961 und unterhalb der Zahlen für die weiteren Vorjahre bis 1954. Dem höheren durchschnittlichen Säuregehalt entsprechend erhöhten sich die Anteile der Mostmengen mit einem Säuregehalt von 10 Promille und mehr gegenüber dem Vorjahr beim Weißmost von 32 % auf 52 % der Weißmostmenge und beim Rotmost von 7 % auf 26 % der Rotmostmenge, so daß die Frage des Säureabbaues größere Bedeutung haben wird als im Vorjahr.

Die Angaben über die Mostausbeute kommen bei den wichtigen Rebsorten mit Ausnahme des verbesserten Verhältnisses beim Burgunder im Gesamtdurchschnitt zu fast den gleichen Ergebnissen wie im Vorjahr. Diese Feststellung ist etwas überraschend, da die Abweichungen gegenüber dem Vorjahr in vielen Weinbaugebieten durchaus beachtlich sind und auch aufgrund des Witterungsverlaufes und der allgemeinen Beobachtung eine geringere Mostausbeute als 1961 erwartet wurde.

Ein Verkauf von Speisetrauben wurde in Rheinland-Pfalz mit geringeren Mengen, in Baden-Württemberg mit wesentlich größeren Mengen als 1961 sowohl beim weißen als auch beim roten Gewächs festgestellt. Die Gesamtmenge ist daher vor allem bei den weißen Trauben erheblich gestiegen. Der durchschnittliche Erlös wird nur für die roten Trauben in Rheinland-Pfalz höher angegeben als 1961.

Ein Verkauf von Most oder Maische während der Lese soll in Baden-Württemberg bei 10 %, in Rheinland-Pfalz bei 21 %, insgesamt bei 20 % der Erntemenge erfolgt sein. Die Verkaufserlöse lagen dabei mit durchschnittlich 130 DM je hl bei Weißmost und 78 DM bei Rotmost höher als 1961 entsprechend der allgemein während der Lese festen Marktlage, auf die es von Einfluß war, daß die vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Ernteschätzungen für überhöht gehalten wurden. Als mittlerer Verkaufserlös je hl ergaben sich 121 DM für 1962 gegen 105 DM für 1961.

In einer besonderen Übersicht werden wie im Vorjahr die Angaben über Rebflächen, Hektarerträge und Mostmengen für die Weinbaulandschaften zusammengefaßt, die teilweise über die Grenzen der Verwaltungsbezirke hinweggehen. Die Besonderheiten der Ertragsverhältnisse und die mengenmäßige Bedeutung der verschiedenen Gebiete kommen hierbei in einer sachlich zweckmäßigen Einteilung zum Ausdruck.

#### Weinmosternte 1962

Lfd. Nr.	Weinbaulandschaft	Weinmost insgesamt <sup>1)</sup>		
		Im Ertrag stehende Rebfläche	Ertrag je Hektar	Erntemenge
		ha		hl
1	Rheingau und Mainmündung	2 618	42,1	110 136
2	Mittelrhein mit Siebengebirge/Lahn	1 263	41,2	51 988
3	Ahr	565	35,0	19 787
4	Mosel, Saar, Ruwer	9 294	74,6	693 180
5	Nahe	4 438	45,1	200 156
6	Rheinhessen <sup>2)</sup>	15 246	46,8	713 975
7	Pfalz <sup>2)</sup>	15 973	77,0	1 229 738
8	Bergstraße <sup>3)</sup>	810	40,0	32 393
9	Südbaden u. Kraichgau	7 184	75,2	540 397
10	Württemberg, Neckar u. Nebenflüsse <sup>4)</sup>	6 861	38,5	264 453
11	Franken (Main oberhalb Hanau) 5)	2 885	24,9	71 716
12	<u>Bundesgebiet</u> (Weinbautreibende Län- der)	67 137	58,5	3 927 919

1) Einschl. Most aus gemischten Beständen. - 2) Ohne Nahe. - 3) Hessische und Pfalz-, Enz- u. Albthal, Zabergäu. - 5) Unter-, Mittel- und Oberfranken, Tauber



# Verkauf und Verkaufserlös von Speisetrauben

Land	Weiß				Rot			
	Menge in dz		Durchschnitts- erlös je dz in DM		Menge in dz		Durchschnitts- erlös je dz in DM	
			1962	1961			1962	1961
Rheinland-Pfalz	151	536	65	94	847	1 255	61	48
Baden-Württemberg	3 575	542	79	89	1 200	20	80	140
Zusammen	3 726	1 078	78	91	2 047	1 512	72	57

## Verkaufserlös für Most bei Verkäufen während der Lese in DM je hl

Land	Weinmost insgesamt		Weißmost		Rotmost	
	1962	1961	1962	1961	1962	1961
Hessen	136	109	135	109	200	138
Rheinland-Pfalz	117	102	130	113	68	53
Baden-Württemberg	135 <sup>2)</sup>	139 <sup>2)</sup>	128	129	173	160
Bayern	194	168	194	168	180	150
Saarland	101	118	101	118	-	-
Bundesgebiet <sup>1)</sup>	121	105	130	114	78	62

1) Weinbautreibende Länder. - 2) Einschl. Most aus gemischten Beständen.

nach Weinbaulandschaften

Weißmost			Rotmost			Lfd. Nr.
Im Ertrag stehende Rebfläche	Ertrag je Hektar	Erntemenge	Im Ertrag stehende Rebfläche	Ertrag je Hektar	Erntemenge	
ha	hl	hl	ha	hl	hl	
2 566	42,4	108 836	52	25,0	1 300	1
1 237	41,3	51 143	26	32,6	845	2
185	36,5	6 753	380	34,3	13 034	3
9 294	74,6	693 162	-	-	18	4
4 371	45,0	196 634	67	52,6	3 522	5
13 834	46,2	638 589	1 412	53,4	75 386	6
12 896	73,2	943 822	3 077	92,9	285 916	7
615	39,4	24 236	57	43,8	2 494	8
5 527	25,8	428 618	1 063	67,0	71 266	9
2 171	40,4	87 634	2 453	39,3	96 326	10
2 770	24,6	68 078	66	30,9	2 040	11
55 466	58,7	3 253 506	8 653	63,8	552 147	12

nordbadische Bergstraße. - 4) Oberes und unteres Neckartal, Rems-, Kocher-, Jagst-, gegend, Tauber- und Maintal.

Ende der Lese (einschließlich Spätlese)  
in % der einschlägigen Meldungen

Rebsorten Weinbautreibende Länder	bis 30. Sept.	1. bis 10. Okt.	11. bis 20. Okt.	21. bis 31. Okt.	1. bis 10. Nov.	11. bis 20. Nov.	21. bis 24. Nov.	ab 25. Nov.
weißes Gewächs								
<u>Silvaner</u>								
Nordrhein-Westfalen	-	-	-	34	33	33	-	-
Hessen	-	-	8	24	56	12	-	-
Rheinland-Pfalz	0	1	18	32	36	11	-	2
Baden-Württemberg	-	1	11	47	35	4	-	2
Bayern	1	1	12	57	20	9	-	-
Saarland	-	-	-	100	-	-	-	-
<u>Riesling</u>								
Nordrhein-Westfalen	-	-	-	-	50	50	-	-
Hessen	-	-	-	10	29	39	6	16
Rheinland-Pfalz	-	1	7	14	35	31	4	8
Baden-Württemberg	-	0	5	37	49	8	-	1
Bayern	-	-	4	40	28	28	-	-
Saarland	-	-	-	100	-	-	-	-
<u>Müller-Thurgau</u>								
Nordrhein-Westfalen	-	-	50	-	50	-	-	-
Hessen	-	4	39	50	7	-	-	-
Rheinland-Pfalz	1	8	37	36	14	2	1	1
Baden-Württemberg	0	9	44	38	7	1	0	1
Bayern	2	2	44	39	9	3	1	0
Saarland	-	-	20	80	-	-	-	-
<u>Gutedel</u>								
Baden-Württemberg	-	-	16	62	18	4	-	-
<u>Ruländer</u>								
Baden-Württemberg	-	1	24	50	20	5	-	-
Saarland	-	-	-	100	-	-	-	-
<u>Elbling</u>								
Rheinland-Pfalz	-	-	2	51	44	-	-	3
Baden-Württemberg	-	14	50	29	7	-	-	-
Bayern	-	7	13	80	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	100	-	-	-	-



noch: Ende der Lese (einschließlich Spätlese)  
in % der einschlägigen Meldungen

Rebsorten Weinbautreibende Länder	bis 30.Sept.	1. bis 9. Okt.	10.bis 19. Okt.	20. bis 29. Okt.	30.Okt.bis 8. Nov.	9. bis 18. Nov.	19. bis 24. Nov.	ab 25. Nov.
Rotes Gewächs								
<u>Portugieser</u>								
Nordrhein-Westfalen	-	-	--	50	25	25	-	-
Hessen	-	33	67	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	1	22	52	21	3	1	-	-
Baden-Württemberg	-	1	17	57	21	2	1	1
Bayern	-	40	-	60	-	-	-	-
<u>Burgunder</u>								
Nordrhein-Westfalen	-	-	-	67	33	-	-	-
Hessen	-	-	50	50	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	-	25	34	28	13	-	-	-
Baden-Württemberg	-	1	16	39	30	12	1	1
Bayern	-	-	-	80	20	-	-	-
Saarland	-	-	-	100	-	-	-	-
<u>Tröllinger</u>								
Baden-Württemberg	-	1	1	14	71	11	1	1
<u>Schwarzriesling</u>								
Baden-Württemberg	-	-	13	50	37	-	-	-
<u>Limberger</u>								
Baden-Württemberg	-	1	1	25	67	5	1	-

Weinmost  
(Endgültige

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugebiet	Jahr	Weinmost insgesamt <sup>1)</sup>		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Ertrag je Hektar	Erntemenge
			ha	hl	
			1	2	3
1	<u>Nordrhein-Westfalen</u> (Rheingeb.)	1962	35	21,8	762
2		1961	38	19,3	734
3	Hessen	1962	2 830	41,6	117 611
4		1961	2 844	44,1	125 324
5		1962	212	35,3	7 475
6		1962	2 618	42,1	110 136
7	<u>Rheinland-Pfalz</u>	1962	46 687	62,2	2 902 362
8		1961	45 971	60,3	2 773 447
9	Rheinland-Nassau	1962	14 154	63,9	905 064
10	Mittelrhein	1962	1 204	41,8	50 336
11	Nahe (RB Koblenz)	1962	3 124	46,9	146 571
12	Obermosel	1962	728	105,7	76 950
13	Saar	1962	1 062	60,2	63 932
14	Ruwer	1962	324	67,8	21 967
15	Mittelmosel	1962	4 499	78,0	350 922
16	Untermosel	1962	2 624	66,2	173 709
17	Ahr	1962	565	35,0	19 787
18	Lahn	1962	24	37,1	890
19	Rheinhessen	1962	15 837	47,0	744 791
20	Worms u. Umgegend	1962	4 646	54,0	250 955
21	Oppenheim u. Umgegend	1962	1 512	43,0	64 956
22	Mainz u. Umgegend	1962	1 041	35,6	37 082
23	Ingelheim u. Umgegend	1962	1 477	40,6	60 017
24	Wiesbach	1962	1 701	42,7	72 648
25	Bingen u. Umgegend	1962	375	62,7	23 528
26	Nahe (RB Rheinhessen)	1962	591	52,1	30 816
27	Alzey u. Umgegend	1962	4 494	45,6	204 789
28	Pfalz	1962	16 696	75,0	1 252 507
29	Mittelhaardt	1962	5 203	78,6	409 112
30	Oberhaardt	1962	8 729	77,9	680 099
31	Unterhaardt m. Zellertal	1962	2 041	68,9	140 527
32	Nahe (RB Pfalz)	1962	723	31,5	22 769

1) Einschl. Most aus gemischten Beständen.

ernte 1962  
Ergebnisse)

noch: Weinmost insgesamt <sup>1)</sup>					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
		%			
4	5	6	7	8	
-	30	49	14	7	1
2	27	66	5	-	2
12	56	26	6	-	3
10	38	44	6	2	4
6	38	56	-	-	5
12	58	24	6	-	6
12	43	32	11	2	7
9	45	38	8	0	8
4	23	42	26	5	9
5	30	50	12	3	10
16	48	33	3	0	11
2	22	60	13	3	12
0	9	41	39	11	13
-	17	32	43	8	14
1	15	46	32	6	15
1	18	36	39	6	16
-	43	35	22	-	17
1	22	19	19	39	18
19	57	22	2	0	19
19	57	23	1	-	20
12	71	17	-	-	21
31	48	20	1	-	22
9	70	18	3	-	23
33	47	18	2	-	24
21	71	8	-	-	25
34	46	20	-	-	26
14	53	29	4	0	27
15	50	30	5	0	28
18	47	30	5	0	29
14	51	29	5	1	30
12	53	32	3	0	31
8	51	29	12	-	32

(Endgültige

1) Einschl. Most aus gemischten Beständen. - 2) Weinbautreibende Länder.

ernte 1962  
Ergebnisse)

noch: Weinmost insgesamt <sup>1)</sup>					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
4	5	6	7	8	
19	55	23	3	0	33
30	53	16	1	-	34
12	57	30	1	0	35
-	34	66	-	-	36
14	56	29	1	0	37
3	50	46	1	-	38
5	79	16	-	-	39
18	55	26	1	-	40
5	67	28	0	-	41
5	52	30	13	-	42
24	54	19	3	0	43
8	64	23	5	0	44
-	90	10	-	-	45
35	44	20	1	-	46
29	49	19	3	0	47
9	71	16	4	0	48
21	54	21	4	0	49
31	53	16	0	-	50
64	32	4	-	-	51
25	52	22	1	-	52
23	55	18	4	0	53
15	55	25	5	0	54
22	51	23	3	1	55
47	36	9	4	4	56
35	44	10	6	5	57
71	19	10	-	-	58
89	8	3	-	-	59
15	50	27	7	1	60
16	51	29	4	-	61
15	49	28	7	1	62
8	59	27	6	-	63
-	65	35	-	-	64
4	81	15	-	-	65
18	57	25	-	-	66
14	46	30	9	1	67
12	43	33	10	2	68
13	46	34	7	0	69
20	36	34	9	1	70

noch: Weinmost

(Endgültige

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbauggebiet	Jahr	Weißmost		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Ertrag je Hektar	Erntemenge
			ha	hl	
			9	10	11
1	<u>Nordrhein-Westfalen</u> (Rheingeb.)	1962	31	21,8	675
2		1961	33	19,0	628
3	<u>Hessen</u>	1962	2 774	41,9	116 227
4		1961	2 789	44,6	124 265
5	RB Darmstadt (Bergstr.)	1962	208	35,5	7 391
6	RB Wiesbaden (Rheingau)	1962	2 566	42,4	108 836
7	<u>Rheinland-Pfalz</u>	1962	41 729	60,5	2 523 746
8		1961	40 939	58,9	2 410 371
9	Rheinland-Nassau	1962	13 727	64,8	890 044
10	Mittelrhein	1962	1 184	41,9	49 610
11	Nahe (RB Koblenz)	1962	3 099	46,9	145 343
12	Obermosel	1962	728	105,7	76 950
13	Saar	1962	1 062	60,2	63 932
14	Ruwer	1962	324	67,8	21 967
15	Mittelmosel	1962	4 499	78,0	350 922
16	Untermosel	1962	2 624	66,2	173 709
17	Ahr	1962	185	36,5	6 753
18	Lahn	1962	22	39,0	858
19	Rheinhessen	1962	14 385	46,4	667 241
20	Worms u. Umgegend	1962	4 247	52,1	221 269
21	Oppenheim u. Umgegend	1962	1 504	42,9	64 522
22	Mainz u. Umgegend	1962	933	35,3	32 935
23	Ingelheim u. Umgegend	1962	1 060	39,9	42 294
24	Wiesbach	1962	1 513	42,3	64 000
25	Bingen u. Umgegend	1962	352	63,0	22 176
26	Nahe (RB Rheinhessen)	1962	551	52,0	28 652
27	Alzey u. Umgegend	1962	4 225	45,3	191 393
28	<u>Pfalz</u>	1962	13 617	71,0	966 461
29	Mittelhaardt	1962	3 680	71,4	262 752
30	Oberhaardt	1962	7 907	76,5	604 886
31	Unterhaardt mit Zellertal	1962	1 309	58,2	76 184
32	Nahe (RB Pfalz)	1962	721	31,4	22 639

ernte 1962  
Ergebnisse)

noch: Weißmost					
Güte des Mostes					Lfd. Nr.
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
12	13	14	15	16	
-	30	47	16	7	1
1	26	67	6	-	2
12	56	26	6	-	3
10	38	44	6	2	4
6	38	56	-	-	5
12	58	24	6	-	6
13	43	31	11	2	7
9	46	37	7	1	8
4	22	42	27	5	9
5	30	50	12	3	10
16	48	33	3	0	11
2	22	60	13	3	12
0	9	41	39	11	13
-	17	32	43	8	14
1	15	46	32	6	15
1	18	36	39	6	16
-	51	25	24	-	17
-	20	20	20	40	18
19	57	22	2	0	19
20	58	21	1	-	20
12	71	17	-	-	21
30	48	21	1	-	22
9	70	18	3	-	23
33	47	18	2	-	24
22	70	8	-	-	25
34	45	21	-	-	26
15	52	29	4	0	27
16	53	26	4	1	28
21	50	26	3	-	29
15	53	26	5	1	30
16	58	22	4	0	31
8	51	29	12	-	32



(Endgültige

1) Weinbautreibende Länder

ernte 1962  
Ergebnisse)

noch: Weißmost					Lfd. Nr.
Güte des Mostes					
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
12	13	14	15	16	
21	53	23	3	0	33
35	50	14	1	-	34
14	55	30	1	0	35
-	33	67	-	-	36
18	55	26	1	0	37
6	48	46	0	-	38
6	69	25	-	-	39
18	50	30	2	-	40
3	65	32	0	-	41
6	57	24	13	-	4
27	52	19	2	0	43
8	64	23	5	0	44
-	83	17	-	-	45
39	41	19	1	-	46
30	52	17	1	0	47
17	56	21	5	1	48
22	53	22	3	0	49
31	54	15	0	-	50
55	37	8	-	-	51
25	52	21	2	-	52
24	52	19	5	0	53
16	55	24	5	0	54
19	51	26	3	1	55
42	51	4	2	1	56
25	66	6	2	1	57
-	-	-	-	-	58
100	-	-	-	-	59
14	50	28	7	1	60
16	51	29	4	-	61
15	49	28	7	1	62
8	59	27	6	-	63
-	65	35	-	-	64
8	62	30	-	-	65
18	57	25	-	-	66
14	45	40	9	2	67
12	42	34	10	2	68
13	46	34	6	1	69
20	35	34	9	2	70

noch: Weinmost  
(Endgültige)

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbauggebiet	Jahr	Rotmost		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Ertrag je Hektar	Erntemenge
			ha	hl	
			17	18	19
1	<u>Nordrhein-Westfalen</u> (Rheingeb.)	1962	4	21,8	87
2		1961	5	21,2	106
3	<u>Hessen</u>	1962	56	24,7	1 384
4		1961	55	19,3	1 059
5	RB Darmstadt (Bergstr.)	1962	4	21,0	84
6	RB Wiesbaden (Rheingau)	1962	52	25,0	1 300
7	<u>Rheinland-Pfalz</u>	1962	4 958	76,4	378 616
8		1961	5 032	72,2	363 076
9	Rheinland-Nassau	1962	427	35,6	15 020
10	Mittelrhein	1962	20	36,3	726
11	Nahe (RB Koblenz)	1962	25	49,1	1 228
12	Obermosel	1962	-	-	-
13	Saar	1962	-	-	-
14	Ruwer	1962	-	-	-
15	Mittelmosel	1962	-	-	-
16	Untermosel	1962	-	-	-
17	Ahr	1962	380	34,3	13 034
28	Lahn	1962	2	16,0	32
19	Rheinhessen	1962	1 452	53,4	77 550
20	Worms und Umgegend	1962	399	74,4	29 686
21	Oppenheim und Umgegend	1962	8	54,3	434
22	Mainz und Umgegend	1962	108	38,4	4 147
23	Ingelheim und Umgegend	1962	417	42,5	17 723
24	Wiesbach	1962	188	46,0	8 648
25	Bingen und Umgegend	1962	23	58,8	1 352
26	Nahe (RB Rheinhessen)	1962	40	54,1	2 164
27	Alzey und Umgegend	1962	269	49,8	13 396
28	Pfalz	1962	3 079	92,9	286 046
29	Mittelhaardt	1962	1 523	96,1	146 360
30	Oberhaardt	1962	822	91,5	75 213
31	Unterhaardt mit Zellertal	1962	732	87,9	64 343
32	Nahe (RB Pfalz)	1962	2	65,0	130

ernte 1962  
Ergebnisse)

noch: Rotmost					
Güte des Mostes					Lfd. Nr.
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering	
20	21	22	23	24	
-	29	65	6	-	1
1	34	65	-	-	2
20	45	22	13	-	3
23	48	29	-	-	4
-	-	100	-	-	5
22	48	16	14	-	6
10	44	41	5	0	7
7	39	44	9	1	8
0	39	42	19	0	9
0	24	59	14	3	10
-	46	49	4	1	11
-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	16
-	39	40	21	-	17
31	69	-	-	-	18
15	57	26	2	-	19
12	51	36	1	-	20
-	100	-	-	-	21
43	44	11	2	-	22
9	70	19	2	-	23
34	44	17	5	-	24
7	83	10	-	-	25
37	57	6	-	-	26
6	63	26	5	-	27
9	41	45	5	0	28
12	41	39	8	0	29
7	35	56	2	-	30
7	47	44	2	-	31
-	100	-	-	-	32

noch: Weinmost

(Endgültige

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbauggebiet	Jahr	noch: Rotmost		
			Im Ertrag stehende Rebfläche	Ertrag je Hektar	Erntemenge
			ha	hl	
			17	18	19
33	<u>Baden-Württemberg</u>	1962	3 597	47,6	171 210
34		1961	3 518	38,7	136 275
35	<u>Nordwürttemberg</u>	1962	2 388	38,6	92 087
36	Oberes Neckartal	1962	0	.	.
37	Unteres Neckartal	1962	1 554	37,4	58 071
38	Remstal	1962	316	41,9	13 240
39	Enztal	1962	181	43,8	7 922
40	Zabergäu	1962	294	37,2	10 931
41	Kocher- und Jagsttal	1962	41	44,0	1 803
42	Tauber- und Jagsttal	1962	2	60,0	120
43	<u>Nordbaden</u>	1962	225	54,3	12 228
44	Tauber- und Maintal	1962	26	41,8	1 088
45	Neckar- und Jagsttal	1962	3	30,3	91
46	Bergstraße	1962	53	45,5	2 410
47	Kraichgau	1962	93	51,4	4 783
48	Pfinz-, Enz- und Albtal	1962	50	77,1	3 856
49	<u>Südbaden</u>	1962	968	68,6	66 435
50	Seegengegend	1962	33	83,0	2 738
51	Oberes Rheintal	1962	14	79,2	1 109
52	Markgräflerland	1962	44	67,3	2 960
53	Kaiserstuhl	1962	432	71,2	30 773
54	Breisgau	1962	140	82,2	11 503
55	Ortenau und Bühler- und Jagsttal	1962	305	56,9	17 352
56	<u>Südwestfalen-Lippe</u>	1962	16	28,8	460
57	Oberes Neckartal	1962	8	19,6	157
58	Enztal	1962	6	42,5	255
59	Bodenseegebiet	1962	2	24,0	48
60	<u>Bayern</u>	1962	38	21,9	832
61		1961	38	24,0	912
62	RB Unterfranken	1962	38	21,9	832
63	RB Mittelfranken	1962	-	-	-
64	Übrige Gebiete	1962	-	-	-
65	<u>Saarland</u>	1962	0	100,0	18
66		1961	0	.	.
67	<u>Bundesgebiet</u> 1)	1962	8 653	63,8	552 147
68	Oktober	1962	8 700	62,2	541 360
69	November	1962	8 648	58,0	501 428
70		JD1956/61	7 727	66,3	512 589

1) Weinbautreibende Länder

ernte 1962  
Ergebnisse)

noch: Rotmost					Most aus gemischten Beständen				
Güte des Mostes					Im Ertrag stehende Rebfläche	Ertrag je Hektar	Ernte- menge	Lfd. Nr.	
sehr gut	gut	mittel	gering	sehr gering					
		%			ha		hl		
20	21	22	23	24	25	26	27		
16	58	24	2	0	3 018	40,5	122 266	33	
26	55	18	1	-	3 043	37,8	114 923	34	
11	58	30	1	0	2 151	35,2	75 722	35	
-	-	-	-	-	3	24,0	72	36	
12	55	31	2	0	1 142	36,1	41 193	37	
0	52	47	1	-	116	44,9	5 208	38	
5	83	12	-	-	283	31,6	8 942	39	
19	57	24	-	-	434	33,2	14 412	40	
6	74	20	0	-	135	35,7	4 816	41	
-	30	59	11	-	38	28,4	1 079	42	
17	62	17	4	0	397	45,4	18 037	43	
3	65	25	6	1	11	47,2	519	44	
-	98	2	-	-	28	32,0	896	45	
29	54	16	1	-	138	41,0	5 663	46	
26	42	24	8	-	157	43,9	6 886	47	
1	91	7	1	0	63	64,7	4 073	48	
22	58	17	3	0	436	63,3	27 609	49	
33	51	16	-	-	31	79,9	2 476	50	
73	27	-	-	-	1	51,0	51	51	
27	48	25	-	-	10	76,4	764	52	
17	67	14	2	0	57	67,2	3 830	53	
10	56	27	7	-	213	63,3	13 475	54	
30	51	16	3	-	124	56,6	7 013	55	
49	25	14	6	6	34	26,4	898	56	
-	41	26	17	16	31	25,7	796	57	
78	15	7	-	-	2	42,0	84	58	
58	27	15	-	-	1	18,0	18	59	
36	35	14	15	-	-	-	-	60	
39	35	26	-	-	-	-	-	61	
36	35	14	15	-	-	-	-	62	
-	-	-	-	-	-	-	-	63	
-	-	-	-	-	-	-	-	64	
-	100	-	-	-	-	-	-	65	
-	-	-	-	-	-	-	-	66	
12	48	36	4	-	3 018	40,5	122 266	67	
13	42	36	9	-	3 018	39,3	118 719	68	
12	43	37	7	1	3 043	37,8	114 923	69	
18	38	35	8	1	4 359	39,4	171 850	70	

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk Weinbaugebiet	Jahr	Weißmost						
			Mostgewicht nach Oechsle					Ø Most- gewicht Grad	Ø Säure- gehalt ‰
			Anteil des Mostertrages						
			weniger als 60°	60° bis unter 70°	70° bis unter 80°	80° bis unter 90°	90° und mehr		
			%						
1	<u>Nordrhein-Westfalen (Rheingeb.)</u>	1962	21	39	26	14	-	67	14,1
2		1961	-	28	54	18	-	72	11,0
3	<u>Hessen</u>	1962	-	11	43	40	6	79	11,6
4		1961	3	18	51	26	2	76	9,5
5	RB Darmstadt	1962	-	4	62	30	4	81	11,9
6	RB Wiesbaden	1962	-	11	42	41	6	79	11,2
7	<u>Rheinland-Pfalz</u>	1962	15	21	33	26	5	73	11,3
8		1961	6	28	46	17	3	72	9,5
9	Rheinland-Nassau	1962	40	33	18	8	1	64	13,9
10	Mittelrhein	1962	15	47	28	9	1	69	12,3
11	Nahe (RB Koblenz)	1962	2	18	39	35	6	78	10,4
12	Obermosel	1962	87	11	2	0	-	53	14,7
13	Saar	1962	39	50	10	1	-	63	15,4
14	Ruwer	1962	39	54	7	-	-	62	14,8
15	Mittelmosel	1962	43	38	16	3	0	61	14,5
16	Untermosel	1962	52	35	11	2	-	60	15,2
17	Ahr	1962	26	34	30	8	2	67	14,4
18	Lahn	1962	40	20	20	20	-	59	15,0
19	Rheinhessen	1962	0	6	40	46	8	81	9,8
20	Worms und Umgegend	1962	-	4	41	46	9	81	9,7
21	Oppenheim und Umgegend	1962	-	3	24	58	15	84	10,8
22	Mainz und Umgegend	1962	-	3	17	60	20	86	9,9
23	Ingelheim u. Umgegend	1962	-	6	35	55	4	82	10,1
24	Wiesbach	1962	0	6	29	59	6	81	9,1
25	Bingen und Umgegend	1962	-	7	38	38	17	81	8,5
26	Nahe (RB Rheinhessen)	1962	-	7	51	38	4	78	9,5
27	Alzey und Umgegend	1962	1	8	52	34	5	78	9,8
28	Pfalz	1962	1	19	43	30	7	77	9,9
29	Mittelhaardt	1962	0	8	23	55	14	83	9,8
30	Oberhaardt	1962	1	25	51	19	4	75	10,0
31	Unterhaardt mit Zellertal	1962	1	11	44	36	8	79	9,1
32	Nahe (RB Pfalz)	1962	-	32	57	10	1	73	9,7



der Weinmosternte 1962  
Ergebnisse )

noch: Weißmost							Rotmost					Lfd. Nr.
Säuregehalt		Mostgewicht nach Oechsle					Säuregehalt					
Anteil des Mostertrages							Ø	Ø	Anteil des Mostertrages			
unter 10 ‰	10 ‰ und mehr	weniger als 60°	60° bis unter 70°	70° bis unter 80°	80° bis unter 90°	90° und mehr	Most- gewicht	Säure- gehalt	unter 10 ‰	10 ‰ und mehr		
			%				Grad	‰	%			
20	80	-	86	-	14	-	68	12,6	15	85	1	
32	68	-	30	68	2	-	70	9,0	-	100	2	
-	-	-	-	27	34	39	83	11,3	-	-	3	
-	-	-	23	8	43	26	82	10,1	-	-	4	
-	-	-	-	100	-	-	73	11,5	-	-	5	
-	-	-	-	22	36	42	84	11,0	-	-	6	
41	59	8	47	33	11	1	69	9,1	79	21	7	
63	37	8	55	33	4	0	67	7,7	94	6	8	
12	88	4	38	48	9	1	71	11,8	19	81	9	
13	87	17	44	35	3	1	68	12,2	4	96	10	
51	49	1	20	60	19	-	74	11,4	20	80	11	
2	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	
8	92	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	
4	96	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	
5	95	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	
1	99	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	
29	71	3	40	48	8	1	71	11,8	21	75	17	
-	100	-	-	-	69	31	88	11,9	-	100	18	
58	42	0	21	48	27	4	76	8,9	83	17	19	
59	41	0	32	54	13	1	72	8,3	92	8	20	
34	66	-	-	100	-	-	78	7,1	100	-	21	
50	50	-	2	22	50	26	85	10,1	44	56	22	
57	43	-	13	46	38	3	80	9,9	72	28	23	
78	22	-	17	39	38	6	78	8,3	94	6	24	
90	10	-	18	58	24	-	73	9,5	93	7	25	
64	36	0	4	96	-	-	75	9,5	64	36	26	
55	45	-	19	44	34	3	75	9,1	71	29	27	
62	38	11	55	28	6	0	66	9,0	80	20	28	
78	22	17	56	22	5	0	65	8,9	80	20	29	
55	45	3	66	27	3	1	67	9,1	78	22	30	
73	27	5	39	44	11	1	69	9,3	81	19	31	
59	41	-	11	25	64	-	82	7,8	78	22	32	



Ergebnisse)

noch: Weißmost			Rotmost									Lfd. Nr.
Säuregehalt			Mostgewicht nach Oechsle					Säuregehalt				
Anteil des Mostertrages							Ø Most- gewicht Grad	Ø Säure- gehalt ‰	Anteil d. Mostertrages			
unter 10 ‰	10 ‰ und mehr	weniger als 60°	60° bis unter 70°	70° bis unter 80°	80° bis unter 90°	90° und mehr			unter 10 ‰	10 ‰ und mehr		
%							%		%			
78	22	-	14	43	31	12	77	9,6	63	37	33	
89	11	2	3	54	29	12	78	8,2	90	10	34	
.	.	-	24	60	15	1	73	10,0	.	.	35	
.	.	-	-	100	-	-	.	.	.	.	36	
.	.	-	27	56	16	1	73	9,9	.	.	37	
.	.	-	72	28	-	-	68	11,6	.	.	38	
.	.	-	13	78	9	-	74	9,3	.	.	39	
.	.	-	-	81	19	-	75	9,0	.	.	40	
.	.	-	7	67	26	-	76	9,8	.	.	41	
.	.	-	7	46	40	7	66	10,0	.	.	42	
.	.	-	6	44	39	11	79	9,0	.	.	43	
.	.	-	7	46	40	7	77	8,7	.	.	44	
.	.	-	-	40	40	20	81	7,9	.	.	45	
.	.	-	5	27	42	26	77	8,7	.	.	46	
.	.	-	5	62	33	-	79	9,6	.	.	47	
.	.	-	10	40	40	10	82	8,6	.	.	48	
.	.	-	1	12	57	30	85	9,0	.	.	49	
.	.	-	-	40	60	-	82	13,0	.	.	50	
.	.	-	-	-	67	33	87	13,0	.	.	51	
.	.	-	5	9	45	41	84	8,0	.	.	52	
.	.	-	-	-	86	14	85	8,5	.	.	53	
.	.	-	-	21	61	18	84	8,6	.	.	54	
.	.	-	-	8	49	43	87	9,2	.	.	55	
.	.	-	-	67	-	33	82	10,8	.	.	56	
.	.	-	-	80	-	20	78	14,7	.	.	57	
.	.	-	-	50	-	50	84	8,0	.	.	58	
.	.	-	-	50	-	50	86	10,0	.	.	59	
58	42	-	14	16	43	27	83	9,2	69	31	60	
75	25	-	16	24	50	10	82	8,4	77	23	61	
61	39	-	14	16	43	27	83	9,2	69	31	62	
48	52	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	64	
15	85	-	-	100	-	-	72	7,0	100	-	65	
87	13	-	.	.	.	.	.	.	.	.	66	
48 <sup>2)</sup>	52 <sup>2)</sup>	5	37	36	17	5	72	9,5	74 <sup>2)</sup>	26 <sup>2)</sup>	67	
64 <sup>2)</sup>	32 <sup>2)</sup>	6	41	39	11	3	70	7,8	93 <sup>2)</sup>	7 <sup>2)</sup>	68	
.	.	16	49	25	9	1	66	9,3	.	.	69	
.	.	-	5	24	45	26	85	6,6	.	.	70	
.	.	13	48	26	17	2	68	9,7	.	.	71	
.	.	10	54	30	6	0	68	12,3	.	.	72	
.	.	9	59	28	4	0	66	11,2	.	.	73	
.	.	18	51	25	5	1	65	11,3	.	.	74	
.	.	19	57	20	4	0	.	10,3	.	.	75	

## Mosterträge wichtiger Rebsorten 1962

hl je ha

Weinbaugebiet		Silvaner	Riesling	Müller- Thurgau	Portugieser	Burgunder
<u>Nordrhein-Westfalen</u>	1962	18,0	21,7	23,6	25,0	12,0
	1961	19,8	19,0	18,9	20,3	25,0
	1960	61,3	64,5	65,7	62,5	50,0
<u>Hessen</u>	1962	31,6	44,0	42,2	36,3	23,2
	1961	27,3	48,8	41,3	14,7	19,1
	1960	87,7	93,2	111,9	35,0	35,7
RB Darmstadt	1962	34,5	35,1	45,4	18,0	-
RB Wiesbaden	1962	31,0	44,5	42,0	40,0	23,2
<u>Rheinland-Pfalz</u>	1962	51,6	61,7	74,7	79,0	34,0
	1961	53,0	61,0	67,0	74,0	27,0
	1960	130,0	102,9	141,7	159,5	92,7
Rheinland-Nassau	1962	45,4	63,5	65,0	39,6	28,5
Mittelrhein	1962	45,3	41,5	38,3	46,0	32,0
Nahe (RB Koblenz)	1962	45,4	43,1	52,5	49,1	-
Obermosel	1962	44,7	63,2	86,6	-	-
Saar	1962	45,5	60,0	75,5	-	-
Ruwer	1962	45,2	66,9	99,8	-	-
Mittelmosel	1962	-	76,5	99,9	-	-
Untermosel	1962	44,8	60,5	100,0	-	-
Ahr	1962	-	33,9	40,4	38,4	28,4
Lahn	1962	-	38,0	40,0	-	16,0
Rheinhessen	1962	42,6	44,1	57,4	54,2	35,7
Worms und Umgegend	1962	44,8	46,3	70,0	74,6	25,0
Oppenheim und Umgegend	1962	41,9	42,9	48,4	54,3	50,0
Mainz und Umgegend	1962	31,8	37,1	49,5	38,4	-
Ingelheim und Umgegend	1962	38,2	30,9	47,0	42,5	35,5
Wiesbach	1962	39,1	47,9	51,0	46,3	31,0
Bingen und Umgegend	1962	64,0	56,0	70,0	60,0	38,0
Nahe (RB Rheinhessen)	1962	48,5	45,4	65,1	55,0	30,0
Alzey und Umgegend	1962	42,8	46,7	50,9	49,8	48,0
Pfalz	1962	63,0	62,4	105,7	93,3	49,4
Mittelhaardt	1962	72,4	67,1	82,2	96,5	49,0
Oberhaardt	1962	63,5	63,8	115,8	91,6	50,1
Unterhaardt mit Zellertal	1962	52,7	57,1	74,7	88,6	49,3
Nahe (RB Pfalz)	1962	30,5	30,4	40,1	73,5	45,0
<u>Baden - Württemberg</u>	1962	42,9	45,2	76,8	41,4	62,7
	1961	38,6	42,5	55,9	50,4	34,6
	1960	91,6	86,3	115,8	87,0	97,7
Nordwürttemberg	1962	35,5	39,9	51,6	40,4	20,6
Oberes Neckartal	1962	24,8	.	.	.	.
Unteres Neckartal	1962	31,9	39,6	48,4	38,4	18,1
Remstal	1962	44,0	39,4	46,5	42,3	-
Enztal	1962	33,2	38,3	51,9	48,0	20,5
Zabergäu	1962	36,1	42,5	50,4	37,1	40,0
Kocher- u. Jagsttal	1962	36,2	38,1	57,7	44,1	.
Tauber- u. Jagsttal	1962	53,5	45,9	59,8	38,6	-
Nordbaden	1962	38,9	35,9	45,8	47,4	33,9
Tauber- und Maintal	1962	39,0	40,0	44,8	37,9	.
Neckar- und Jagsttal	1962	36,0	35,5	40,4	35,0	25,1
Bergstraße	1962	38,6	35,0	43,9	43,2	27,9
Kraichgau	1962	39,8	36,4	48,8	50,4	35,7
Pfinz-, Enz- u. Albatal	1962	39,2	39,7	47,9	55,3	50,3

noch: Mosterträge wichtiger Rebsorten 1962  
hl je ha

Weinbaugebiet		Silvaner	Riesling	Müller- Thurgau	Portugieser	Burgunder
noch:						
<u>Baden-Württemberg</u>						
Südbaden	1962	73,6	70,2	97,5	41,4	67,1
Seegegend	1962	.	.	99,3	-	81,3
Oberes Rheintal	1962	.	-	60,0	-	79,9
Markgräflerland	1962	85,5	.	102,6	.	68,7
Kaiserstuhl	1962	71,0	.	93,2	.	67,9
Breisgau	1962	86,3	100,0	103,6	.	72,7
Ortenau u. Bühlergegend	1962	75,4	68,9	95,4	41,4	60,8
Südwestfalen-Hohenzollern	1962	35,4	51,0	55,9	43,0	19,4
Oberes Neckartal	1962	35,7	51,0	44,4	43,0	20,3
Enztal	1962	20,0	-	40,0	-	.
Bodenseegebiet	1962	-	-	80,0	-	18,0
<u>Bayern</u>						
	1962	20,4	21,6	25,3	22,6	20,9
	1961	15,8	24,3	20,2	23,0	26,6
	1960	56,7	58,3	71,3	50,6	28,8
RB Unterfranken	1962	21,3	21,6	25,9	22,6	20,9
RB Mittelfranken	1962	15,0	-	18,2	-	-
Übrige Gebiete	1962	-	-	41,0	-	-
<u>Saarland</u>						
	1962	.	.	99,7	-	100,0
	1961	72,5	71,0	69,3	-	-
	1960	70,5	71,2	81,1	-	70,0
<u>Bundesgebiet</u> <sup>1)</sup>						
	1962	50,0	58,9	68,9	78,7	32,0
	1961	49,2	56,9	60,5	70,4	32,1
	1960	121,2	99,4	130,5	148,8	93,4

1) Weinbautreibende Länder

Weinbaugebiet		Gutedel	Ruländer	Trollinger	Schwarz- riesling	Limberger
<u>Baden-Württemberg</u>						
	1962	66,7	55,7	41,0	31,8	30,5
	1961	46,5	38,3	39,4	32,8	13,7
<u>Nordwestfalen</u>						
	1962	40,6	45,3	41,1	30,0	30,5
Oberes Neckartal	1962	.	-	.	.	.
Unteres Neckartal	1962	42,2	50,0	40,1	30,1	34,3
Remstal	1962	-	20,0	44,4	.	.
Enztal	1962	29,6	-	45,5	23,4	28,9
Zabergäu	1962	33,3	-	38,5	30,5	23,1
Kocher- und Jagsttal	1962	28,7	15,0	41,1	36,1	37,9
Tauber- und Jagsttal	1962	57,8	-	-	-	-
<u>Nordbaden</u>						
	1962	37,9	35,5	25,8	42,6	31,2
Tauber- und Maintal	1962	39,4	18,0	.	-	-
Neckar- und Jagsttal	1962	25,7	-	29,6	19,3	27,1
Bergstraße	1962	.	33,4	.	.	.
Kraichgau	1962	30,0	35,9	23,1	25,5	32,0
Pfingst-, Enz- u. Albthal	1962	46,2	40,1	.	47,8	.
<u>Südbaden</u>						
	1962	69,0	60,9	-	50,0	-
Seegegend	1962	80,0	78,8	-	-	-
Oberes Rheintal	1962	-	-	-	-	-
Markgräflerland	1962	73,5	66,3	-	.	-
Kaiserstuhl	1962	.	57,8	-	-	-
Breisgau	1962	60,0	71,9	-	50,0	-
Ortenau u. Bühlergegend	1962	.	58,7	-	-	-
<u>Südwestfalen-Hohenzollern</u>						
	1962	29,5	28,2	41,0	38,0	30,5
Oberes Neckartal	1962	30,0	.	41,0	25,0	30,5
Enztal	1962	20,0	-	.	48,5	.
Bodenseegebiet	1962	.	28,2	-	28,0	-

Mostausbeute nach Rebsorten 1962  
Liter Most je 50 kg Trauben

Weinbaugebiet	Jahr	Silvaner	Riesling	Müller- Thurgau	Portugieser	Burgunder
<u>Nordrhein-Westfalen</u>	1962	30,0	31,0	32,0	35,0	30,0
	1961	33,0	30,0	38,0	31,0	25,0
<u>Hessen</u>	1962	36,0	35,0	37,0	40,0	34,0
	1961	.	.	.	.	.
RB Darmstadt (Bergstr.)	1962	36,0	35,0	37,0	.	.
RB Wiesbaden (Rheingau)	1962	36,0	36,0	37,0	40,0	34,0
<u>Rheinland-Pfalz</u>	1962	37,0	35,0	38,0	39,0	35,0
	1961	36,8	35,8	38,2	40,0	33,6
Rheinland-Nassau	1962	35,0	34,0	38,0	35,0	31,0
Mittelrhein	1962	32,0	34,0	37,0	33,0	30,0
Nahe (RB Koblenz)	1962	36,0	34,0	37,0	36,0	-
Obermosel	1962	.	.	37,0	-	-
Saar	1962	.	34,0	39,0	-	-
Ruwer	1962	.	34,0	39,0	-	-
Mittelmosel	1962	-	35,0	39,0	-	-
Untermosel	1962	.	34,0	36,0	-	-
Ahr	1962	-	33,0	40,0	36,0	29,0
Lahn	1962	-	33,0	38,0	-	40,0
Rheinhessen	1962	37,0	35,0	37,0	39,0	36,0
Worms u. Umgegend	1962	36,0	35,0	37,0	39,0	38,0
Oppenheim u. Umgegend	1962	39,0	34,0	40,0	43,0	.
Mainz u. Umgegend	1962	37,0	34,0	36,0	39,0	-
Ingelheim u. Umgegend	1962	37,0	34,0	37,0	38,0	35,0
Wiesbach	1962	37,0	37,0	38,0	38,0	35,0
Bingen u. Umgegend	1962	39,0	35,0	40,0	40,0	32,0
Nahe (RB Rheinhessen)	1962	37,0	37,0	38,0	38,0	.
Alzey u. Umgegend	1962	37,0	36,0	37,0	39,0	40,0
Pfalz	1962	39,0	37,0	40,0	41,0	38,0
Mittelhaardt	1962	41,0	40,0	42,0	43,0	.
Oberhaardt	1962	40,0	36,0	41,0	41,0	38,0
Unterhaardt m. Zellertal	1962	38,0	36,0	38,0	39,0	35,0
Nahe (RB Pfalz)	1962	36,0	35,0	38,0	41,0	.
<u>Baden-Württemberg</u>	1962	37,6	36,2	37,4	37,8	36,3
	1961	37,6	37,0	36,6	38,7	33,9
Nordwürttemberg	1962	38,2	36,4	38,5	38,4	31,9
Oberes Neckartal	1962	36,0	.	.	.	-
Unteres Neckartal	1962	37,8	36,1	38,7	39,6	31,9
Remstal	1962	40,1	38,3	38,0	39,1	-
Enztal	1962	34,1	35,1	36,4	35,3	.
Zabergäu	1962	38,0	36,5	39,5	38,7	.
Kocher- und Jagsttal	1962	39,0	37,8	38,1	38,5	.
Tauber- und Jagsttal	1962	39,0	35,0	39,0	41,0	-
Nordbaden	1962	34,7	-	37,1	35,7	35,8
Tauber- und Maintal	1962	33,7	39,5	38,1	35,0	.
Neckar- und Jagsttal	1962	38,0	37,5	.	.	.
Bergstraße	1962	36,1	34,8	36,3	35,5	32,5
Kraichgau	1962	33,4	33,9	37,6	35,9	37,2
Pfinz-, Enz- und Alb- und Albtal	1962	35,2	36,8	35,9	36,0	38,0

Mostausbeute nach Rebsorten 1962  
Liter Most je 50 kg Trauben

Weinbaugebiet	Jahr	Silvaner	Riesling	Müller-Thurgau	Portugieser	Burgunder
noch:						
<u>Baden-Württemberg</u>						
Sudbaden	1962	37,6	36,3	37,4	.	36,6
Seegegend	1962	37,0	37,0	37,6	-	37,4
Oberes Rheintal	1962	.	-	.	-	43,0
Markgräflerland	1962	37,7	38,4	38,5	.	38,7
Kaiserstuhl	1962	37,6	38,3	38,3	.	36,7
Breisgau	1962	38,9	40,0	35,2	.	36,1
Ortenau u. Bühlergegend	1962	35,9	36,1	37,8	.	36,1
Südwestfalen-Hohenzollern	1962	39,6	35,0	35,0	26,0	.
Oberes Neckartal	1962	40,0	35,0	.	26,0	.
Enztal	1962	25,0	-	35,0	-	.
Bodenseegebiet	1962	-	-	.	-	.
<u>Bayern</u>						
	1962	36,6	33,4	36,9	35,5	35,3
	1961	34,0	34,0	37,0	36,0	32,0
RB Unterfranken	1962	37,2	33,4	37,0	35,5	35,3
RB Mittelfranken	1962	30,7	-	36,9	-	-
Übrige Gebiete	1962	-	-	-	-	-
<u>Saarland</u>						
	1962	.	.	39,2	.	35,0
	1961	37,0	37,0	39,0	-	.
<u>Bundesgebiet</u> <sup>1)</sup>						
	1962	37,1	35,1	37,6	38,8	35,9
	1961	36,8	35,9	37,9	39,9	33,8

1) Weinbautreibende Länder

Weinbaugebiet	Jahr	Gutedel	Ruländer	Trollinger	Schwarzriesling	Limberger
<u>Baden-Württemberg</u>						
	1962	37,3	36,0	39,6	36,7	36,7
	1961	37,6	35,7	40,0	37,7	35,9
Nordwestfalen	1962	35,8	40,0	39,6	36,6	37,0
Oberes Neckartal	1962	.	-	.	.	.
Unteres Neckartal	1962	.	40,0	39,7	37,1	38,4
Remstal	1962	-	.	40,9	.	.
Enztal	1962	.	-	36,5	34,0	34,5
Zabergau	1962	30,0	-	39,1	34,3	35,8
Kocher-u. Jagsttal	1962	39,0	.	39,7	36,6	38,9
Tauber-gegend	1962	38,0	-	-	-	-
Nordbaden	1962	32,8	33,7	.	38,9	30,0
Tauber-u. Maintal	1962	32,9	.	.	-	-
Neckar-u. Jagsttal	1962	.	-	.	.	.
Bergstraße	1962	.	35,0	.	.	.
Kraichgau	1962	.	33,2	.	35,0	30,0
Pfinz-, Enz- u. Albtal	1962	.	36,2	.	40,0	.
Sudbaden	1962	37,6	36,5	-	40,0	-
Seegegend	1962	36,0	37,0	-	-	-
Oberes Rheintal	1962	-	-	-	-	-
Markgräflerland	1962	37,7	35,7	-	.	-
Kaiserstuhl	1962	.	37,1	-	-	-
Breisgau	1962	37,5	36,0	-	40,0	-
Ortenau u. Bühlergegend	1962	.	35,1	-	-	-
Südwestfalen-Hohenzollern	1962	30,0	.	.	30,0	.
Oberes Neckartal	1962	.	.	.	.	.
Enztal	1962	30,0	-	.	30,0	.
Bodenseegebiet	1962	.	.	-	.	-